

Memorandum of Understanding
between
the Government of the United States of America
and
the Government of the Republic of Austria
concerning
the reciprocal access to the labor market for dependents of members of
diplomatic missions and career consular posts

The Government of the United States of America and the Government of the Republic of Austria (hereinafter referred to as "the Sides"),

Wishing to give certain dependents of members of diplomatic missions and career consular posts access to the labor market on a reciprocal basis,

Have envisaged the following:

Section 1

For the purpose of this Memorandum of Understanding (hereinafter referred to as "MoU"), a "dependent" is an individual who has been issued a visa or a legitimation card by the receiving state by virtue of his or her status as a spouse, registered partner, or unmarried child under the age of 21 years, forming part of the household in the receiving state of a member of a diplomatic mission or career consular post of the sending state.

Section 2

The Sides intend to accord employment authorization to dependents without requiring evidence of an offer of employment in the receiving state.

Section 3

(1) In the United States, to obtain employment authorization for a dependent, an official request is made by the Embassy of Austria in Washington D.C. to the Office of Protocol in the Department of State.

(2) In the case of a dependent of a member of Austria's Mission to the United Nations seeking employment, an official request is made by the Mission of Austria to the United Nations to the United States Mission to the United Nations.

(3) After verification that the person is a dependent, and processing of the official request, the Austrian Embassy or Mission to the United Nations is informed by the Office of Protocol in the Department of State or the United States Mission to the United Nations that the dependent is authorized to be employed.

Section 4

In Austria, to obtain employment authorization for a dependent, an official request is made by the United States Embassy in Vienna to the Protocol Department of the Federal Ministry for European and International Affairs. After verification that the person is a dependent, and processing of the official request, the United States Embassy is

informed by the Protocol Department of the Federal Ministry for European and International Affairs that the dependent is authorized to be employed.

Section 5

No fees are charged for the issuance of employment authorizations in accordance with Section 3 and 4.

Section 6

It is understood that, in accordance with the Vienna Convention on Diplomatic Relations, the Vienna Convention on Consular Relations, or any other instrument making the provisions of these Conventions applicable, dependents enjoying immunity from civil and administrative jurisdiction in the receiving state enjoy no such civil and administrative immunity in an action relating to any professional or commercial activity, including employment authorized pursuant to this MoU.

Section 7

To the extent consistent with international agreements, the laws and regulations of the receiving state, including matters such as labor law, taxes and social security, are fully applicable.

Section 8

- (1) This MOU imposes no legal obligations on the Sides.
- (2) Cooperation under this MoU is intended to commence on the day of its signature and to continue for an indefinite period of time.
- (3) This MoU may be modified by written mutual consent of both Sides.
- (4) Each Side may discontinue this MoU through diplomatic channels at any time; however, it should endeavour to provide six months' advance notice to the other Side of its intent to discontinue this MoU.

Signed in Vienna on 3 June 2011 in two originals in the English and German languages.

For the Government of the United States of America: For the Government of the Republic of Austria:



Memorandum of Understanding
zwischen
der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika
und
der Regierung der Republik Österreich
über
den gegenseitigen Zugang zum Arbeitsmarkt für Angehörige von Mitgliedern
der diplomatischen Vertretungen und Berufskonsulaten

Die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika und die Regierung der Republik Österreich, (im Folgenden als "Seiten" bezeichnet),

Vom Wunsch getragen, bestimmten Angehörigen von Mitgliedern von diplomatischen Vertretungen und Berufskonsulaten auf der Grundlage der Gegenseitigkeit Zugang zum Arbeitsmarkt zu gewähren,

Haben Folgendes in Aussicht genommen:

Abschnitt 1

Für die Zwecke dieses Memorandum of Understanding (im Folgenden als „MoU“ bezeichnet) ist ein "Angehöriger" eine Person, der aufgrund ihres Status als im gemeinsamen Haushalt im Empfangsstaat lebender Ehepartner, eingetragener Partner oder unverheiratetes Kind unter 21 Jahren eines Mitglieds einer diplomatischen Vertretung oder eines Berufskonsulates des Entsendestaates, ein Visum oder eine Legitimationskarte vom Empfangsstaat ausgestellt wurde.

Abschnitt 2

Die Seiten nehmen in Aussicht, Angehörigen eine Beschäftigungsbewilligung ohne Voraussetzung eines Nachweises einer angebotenen Arbeitsstelle im Empfangsstaat zu erteilen.

Abschnitt 3

(1) In den Vereinigten Staaten wird zur Erlangung einer Beschäftigungsbewilligung für einen Angehörigen ein offizieller Antrag von der österreichischen Botschaft in Washington D.C. an das Protokollbüro im Department of State gestellt.

(2) Für den Fall, dass ein Angehöriger eines Mitglieds der Österreichischen Vertretung bei den Vereinten Nationen Beschäftigung sucht, wird ein offizieller Antrag der Österreichischen Vertretung bei den Vereinten Nationen an die Vertretung der Vereinigten Staaten bei den Vereinten Nationen gestellt.

(3) Nach Bestätigung, dass die Person ein Angehöriger ist und nach Bearbeitung des offiziellen Antrags, wird die Österreichische Botschaft oder Vertretung bei den Vereinten Nationen vom Protokollbüro des Department of State oder der Vertretung der Vereinigten Staaten bei den Vereinten Nationen informiert, dass der Angehörige ein Arbeitsverhältnis eingehen darf.

Abschnitt 4

Um in Österreich eine Beschäftigungsbewilligung für einen Angehörigen zu erhalten, wird ein offizieller Antrag der Botschaft der Vereinigten Staaten in Wien an die Protokoll-Abteilung des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten gestellt. Nach Bestätigung, dass die Person ein Angehöriger ist

und nach Bearbeitung des offiziellen Antrags, wird die Botschaft der Vereinigten Staaten

durch die Protokoll-Abteilung des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten informiert, dass der Angehörige ein Arbeitsverhältnis eingehen darf.

Abschnitt 5

Für die Ausstellung von Beschäftigungsbewilligungen gemäß Abschnitt 3 und 4 werden keine Gebühren verrechnet.

Abschnitt 6

Es besteht Einvernehmen darüber, dass im Einklang mit dem Wiener Übereinkommen über diplomatische Beziehungen, dem Wiener Übereinkommen über konsularische Beziehungen oder jedem anderen Instrument, das die Bestimmungen dieser Übereinkommen anwendbar macht, Angehörige, die Immunität vor der Zivil- und Verwaltungsgerichtsbarkeit im Empfangsstaat genießen, keine solche zivil- und verwaltungsrechtliche Immunität bei einem Rechtsstreit im Zusammenhang mit einer beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit genießen, einschließlich gemäß diesem MoU bewilligten Beschäftigung.

Abschnitt 7

Soweit mit anderen internationalen Vereinbarungen vereinbar, gelten die Gesetze und Vorschriften des Empfangsstaats, einschließlich Angelegenheiten des Arbeits-, der Steuer- und der Sozialversicherungsrechts, in vollem Umfang.

Abschnitt 8

- (1) Das MoU erzeugt keine rechtlichen Verpflichtungen für die Seiten.
- (2) Es ist vorgesehen, dass die Zusammenarbeit nach diesem MoU am Tag seiner Unterzeichnung beginnt und auf unbestimmte Zeit fortgesetzt wird.
- (3) Dieses MoU kann schriftlich im gegenseitigen Einvernehmen beider Seiten geändert werden.
- (4) Jede Seite kann dieses MoU auf diplomatischem Wege jederzeit beenden; sie sollte jedoch bemüht sein, die andere Seite über ihre Absicht, das MoU zu beenden, sechs Monate im Voraus zu informieren.

Unterzeichnet in Wien, am 3. Juni 2011, in zwei Urschriften in englischer und deutscher Sprache.

Für die Regierung der Vereinigten
Staaten von Amerika:



Für die Regierung der Republik
Österreich:

